Pressemitteilung

Pressereferat
der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
http://www.wiesbaden.de/presse

16. April 2019

Entsorgungsbetriebe, Gesellschaft & Soziales, Homepage, Verkehr

Kehrmaschinen werben für Toleranz

Die ELW (Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden) stehen für den Zusammenhalt über kulturelle, religiöse und soziale Unterschiede hinweg. Deshalb werben ab Mittwoch, 17. April, neun Kehrmaschinen der ELW-Straßenreinigung in Wiesbaden für ein lebenswertes, offenes und solidarisches Deutschland.

Sechs Motive zeigen jeweils zwei ELW-Mitarbeiter unterschiedliche Nationalitäten beziehungsweise Migrationshintergründe, unterschiedliche Hierarchiestufen (Kehrer, Fahrer, Teamleiter, Bezirksleiter) sowie unterschiedliche Generationen im Gespräch. „Es war überhaupt nicht schwer, eigene Mitarbeiter als Botschafter für die Aktion ‚Deutschland #vereint' zu gewinnen", sagt Betriebsleiter Markus Patsch.

Insgesamt arbeiten bei den ELW über 780 Menschen aus 17 Nationen. An vielen Stellen trifft man daher auf multikulturelle Teams - und kann sehen, wie Integration funktioniert: Respekt und Wertschätzung statt Vorurteile und Sicherheitsabstand.

Die Initiative „Allianz für Weltoffenheit" von DGB und BDA wird von den vier großen Religionsgemeinschaften, dem Deutschen Olympischen Sportbund, dem Deutschen Kulturrat und dem Deutschen Naturschutzring mitgetragen. Sie wird unterstützt von rund 200 Organisationen und Verbänden – unter anderem auch vom Verband Kommunaler Unternehmen, in dem sich die ELW engagieren.

+++